

Eingangsstempel

Projekt-Nummer

MFG Medien- und Filmgesellschaft
Baden-Württemberg mbH
Filmförderung

Breitscheidstraße 4
70174 Stuttgart

Ansprechpartnerin: Leonie Albrecht
Telefon: +49(0)711-907 15-416
Telefax: +49(0)711-907 15-450
E-Mail: albrecht@mfg.de
film.mfg.de

Antrag auf institutionelle Förderung kommunaler Kinos, Ziffer 6.1 der Vergabeordnung vom 13.10.2014

**Bitte 1x im Original inkl. Anlagen einreichen.
Unvollständige Anträge können nicht berücksichtigt werden.
Als Hilfestellung für den Antrag steht ein Merkblatt zur Verfügung.**

1. Angaben zum/zur Antragsteller/in	
Name	Rechtsform
Name des/der Vertretungsberechtigten	
Straße	
PLZ + Ort	
Telefon	Fax
E-Mail	Homepage
Vorsteuerabzugsberechtigt	
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

2. Angaben zum Filmtheater

Name des Filmtheaters

genaue Anschrift des Filmtheaters

Telefon

Fax

E-Mail

Homepage

3. Einzureichende Unterlagen

- Haushaltsplan für das beantragte Jahr (Formular der MFG) Anlage Nr. 1
- Zuwendungsbescheid(e) der Stadt/Gemeinde/des Landkreises Anlage Nr. __
- Vereinsregister- oder Handelsregisterauszug liegt der MFG vor Anlage Nr. __
- Satzung des Vereins/der Genossenschaft/der Gesellschaft liegt der MFG vor Anlage Nr. __
- Aktuelle Gemeinnützigkeitsbestätigung des zuständigen Finanzamtes liegt der MFG vor Anlage Nr. __
- Bestätigung des Liegenschaftsamtes über Höhe und Angemessenheit der Mietkosten liegt der MFG vor Anlage Nr. __

5. Erklärungen

Der/die Antragsteller(in) erklärt, dass

- die Angaben in diesem Antrag vollständig und richtig sind;
- er/sie davon Kenntnis genommen hat, dass alle Angaben dieses Antrags (einschließlich Anlagen), von denen die Bewilligung, Gewichtung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind, subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch i.V.m. § 1 Landessubventionsgesetz sind. Diese Tatsachen und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges sind bekannt.
- er/sie damit einverstanden ist, dass Sachverständige zur Beurteilung des Projektes angehört werden;
- er/sie damit einverstanden ist, dass alle sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und sachlichen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert und allen am Verfahren Beteiligten zur Kenntnis gegeben werden;
- er/sie im Förderungsfalle mit der Bekanntgabe seines/ihres Projektes und der Förderung einverstanden ist.

ja

nein

Die Beantwortung dieser Frage beeinflusst die Entscheidung über die Vergabe nicht.

Ort/Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) und Firmenstempel

Erklärung zum Datenschutz

Ich/wir bestätigen, dass ich/wir die für die weitere Bearbeitung des Förderungsantrags notwendigen Daten, insbesondere auch personen- und/oder firmenbezogene Daten, laut Antrag nebst allen Anlagen und Ergänzungen freiwillig zur Verfügung stelle(n).

Dies gilt auch hinsichtlich aller weiteren Daten, die ich/wir in diesem Zusammenhang künftig (z.B. Ergänzungen, Aktualisierungen oder sonstige Nachreichungen zum Förderungsantrag) übermitteln werde(n).

Ich/wir willige(n) ein, dass diese Daten ganz oder zum Teil von der MFG gespeichert werden.

Weiterhin willige(n) ich/wir ein, dass alle sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und sachlichen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert und gleich wie den Antragsunterlagen selbst nebst allen Anlagen und jeweiligen Nachreichungen und Ergänzungen im Rahmen der satzungsmäßigen Aufgaben der MFG verwendet und/oder publiziert (z.B. Branchenverzeichnisse) und allen am Verfahren Beteiligten (einschließlich der von der MFG Filmförderung eingeschalteten Experten und den von der MFG im Zusammenhang mit der Bearbeitung des Antrages/ Abwicklung der Förderung beauftragten Dritten wie z.B. der PWC) zur Kenntnis gegeben werden können.

Insbesondere erkläre(n) ich/wir mich/uns damit einverstanden, dass Daten wie Name, Anschrift, Titel und Kurzzinhalt des Films, kalkulierte Herstellungskosten, Antragssumme ggf. bewilligte Fördersumme, Finanzierungsplan etc. an andere (insbesondere, ohne jedoch darauf beschränkt zu sein, filmfördernde) Stellen und/oder die Gesellschafter der MFG weitergegeben werden können.

Die MFG behält sich ferner vor, die Förderung des Vorhabens durch eine Pressemitteilung bekanntzugeben, in der der Name des geförderten Antragstellers, Titel und Kurzzinhalt des Vorhabens, die Namen des Regisseurs, des Produzenten, des Autors und der Darsteller sowie die Höhe der Förderungssumme und ggf. mögliche Finanzierungspartner genannt sind, es sei denn, der Antragsteller widerspricht dem ausdrücklich.

Die MFG ist im Förderungsfalle aufgrund EU-rechtlicher Vorgaben verpflichtet, den Namen/die Firma des/der Antragsteller/in, die Art der Förderung, den Förderungsbetrag, den Tag der Gewährung, die Art des Unternehmens (KMU/großes Unternehmen), die Region in der der/die Antragsteller/in angesiedelt ist (auf NUTS-Ebene 2), sowie den Hauptwirtschaftszweig in dem der/die Antragsteller/in tätig ist (auf Ebene der NACE-Gruppe) auf einer Website zu veröffentlichen; ich/wir erklären uns mit den vorstehend benannten Veröffentlichungspflichten der MFG ausdrücklich einverstanden.

Ort/Datum

Antrag auf institutionelle Förderung / Kommunale Kinos
(Stand 10/2017)

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) und Firmenstempel

Seite 3 von 4

Anlage Nr. 1
zum Antrag auf institutionelle Förderung

Haushaltsplan für das Jahr

Einnahmen	€
- Eintritte	
- Spenden/Mitgliedsbeiträge	
- Zuschüsse von Stadt/Gemeinde/Landkreis (insgesamt)	
- Zuschüsse MFG (hiermit beantragt; bis zu 50% des Zuschusses von Stadt/Gemeinde/Landkreis)	
- sonstige Zuschüsse	
- Rückstellungen/Überschüsse aus Vorjahren	
- vereinnahmte Umsatzsteuer/Umsatzsteuererstattungen	
- sonstige Einnahmen	
Summe Einnahmen	
Ausgaben	
- Filmleihmieten	
- Frachten	
- Personalkosten	
- Raumkosten	
- Werbung/Öffentlichkeitsarbeit	
- Bürokosten	
- Technik/Instandhaltung	
- Anschaffungen	
- sonstige Ausgaben	
Summe Ausgaben	